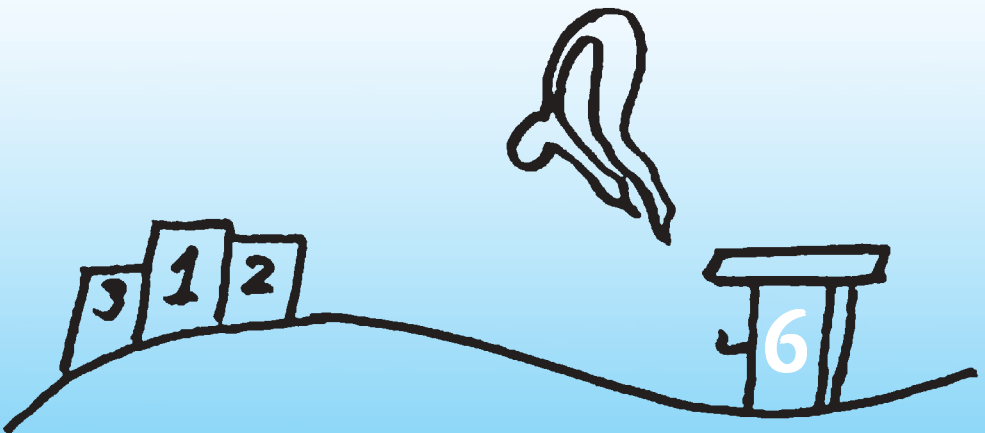




Förderverein Schwimmsport e.V.

# Pool Position

Ausgabe 6



## Grußwort 1. Vorsitzender Förderverein Schwimmsport e. V.

Hallo liebe Schwimmsportbegeisterte, die Meisterschaften des Materials werfen Ihre Schatten voraus. Klangvolle Namen wie LZR Racer und Sailfish scheinen damalige, mühsam erreichte Rekorde wie Butter dahin schmelzen lassen. Wie viele namhafte Schwimmsportgrößen, sehe auch ich dieser Entwicklung äußerst kritisch entgegen. Sind es wirklich noch in erster Linie die körperlichen Anlagen des Schwimmers, oder ist es das Material das Ihnen hier Flügel verleiht? Ich denke wir werden in der nächsten Zeit hier noch einige Stimmen und Entscheidungen erfahren können.

Doch nun zum Schwimmsport des SVN. Was ist bislang geschehen, nun eine ganze Menge. In der A-Teamspitze wurde, wie schon im Jahr zuvor, ein mediterranes Trainingslager in Fuerteventura absolviert. Aus den Teams der jüngeren Jahrgänge fuhren Sportler, in den Osterferien, ins Trainingslager nach Goslar. Für die optimale Vorbereitung zu den Wettkämpfen wurde, wie auch schon im vergangenen Jahr das Sommertraining im gut temperierten Westerceller Freibad durchgeführt. Diese tolle Vorbereitung trägt natürlich

auch ihre Früchte. So wurden achtbare Leistungen von unseren Kleinsten beim Nachwuchsschwimmen im Kreisvergleich und weiteren Wettkämpfen erzielt, sodass, denke ich sich über den Nachwuchs im SVN keine Sorgen gemacht wurden muss. Topevents standen und stehen für unsere A-Team Sportler auf dem Programm. Hier konnten hervorragende Leistungen auf Landes, Norddeutscher, und Deutscher Ebene erzielt werden. Eine Tradition des SVN ist die Teilnahme an den Deutschen Freiwassermesterschaften. Hier wurden trotz immer stärker werdender Konkurrenz Platzierungen unter den Top Ten von den Schwimmern aus Nienhagen erreicht. Weitere Erfolge werden sicherlich im Verlauf des Jahres folgen.

Ich kann nur immer wieder meinen Hut vor soviel Engagement der Schwimmer und des Trainerstabs ziehen.

Zu guterletzt danke ich wie immer unseren Sponsoren und allen sonstigen Unterstützenden und verbleibe mit schwimmsportlichen - Grüßen

*Ihr Matthias Fritzsch*

*1. Vorsitzender · Förderverein Schwimmsport e. V.*



**MOOR  
VERLAG**

Ob Geschäfts- und Werbedrucksachen,  
Autobeschriftungen oder Internetseiten.  
Wir sind Ihr Ansprechpartner!

Telefon (0 50 85) 74 27 · Fax 74 99  
Gartenstraße 11 · 29352 Adelheidsdorf  
info@mooverlag.de · www.mooverlag.de

Treppen - Studio Böök

**Böök**

Treppen  
in Top-Qualität für innen und außen

*Moderne  
Designtreppe  
aus Stahl*

**Die Stahlwangentreppe**  
*Gestaltungsfaktor  
exklusiver Wohnideen*



Treppen - Studio Böök Dorfstraße 23 29336 Nierhagen Tel. 05144-490800 Fax 05144-490801  
[www.treppen-b.de](http://www.treppen-b.de) [info@treppen-b.de](mailto:info@treppen-b.de)



## Wettkampfkalender SV Nienhagen Schwimmen

- 29.08. 2009 Wietzer Sprinttreff (A/B/C/BSS 1 Team)
- 13.09. 2009 Bezirks Sprintmeisterschaften Achim (Q)
- 04.10. - 18.10. 2009 Trainingslager (vs. Canet / Frankreich)
- 31.10. - 01.11. 2009 Landeskurzbahnmeisterschaften Goslar (Q)
- 14.11. 2009 Bezirksliga Frauen
- 26.11. - 29.11.2009 Deutsche Kurzbahnmeisterschaften Essen (Q)
- 11.12. - 13.12.2009 Weihnachtsgala Braunschweig (A/B Team)

# Malermeister Norbert Brandt



Wir bringen  
Farbe in  
den Alltag

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

- für Innen -

- Bodenbelagsarbeiten
- Laminat u. Fertigparkett
- Teppichreinigung
- Creative Wandgestaltung
- Spachtel- u. Wischtechniken
- Verkauf von Farben, Tapeten und Bodenbelägen
- Verkauf u. Montage von Stuckleisten

&

- für Außen -

- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Außenputze
- Industrieranstriche

Stöbern Sie  
in unserer  
Musterkollektion!

Dorfstraße 80 · 29336 Nienhagen · Telefon (0 51 44) 88 70

## SVN-Schwimmer erfolgreich auf den "Langen Strecken" im Bezirk Sürle und Fobbe beherrschen die Damenkonkurrenz / Doppelsieg für Reinhold im Jahrgang '98

Das Wietzer Hallenbad war auch in 2009 erneut Austragungsort der Bezirksmeisterschaften auf den "Langen Strecken". Vom SV Nienhagen reisten dreizehn Qualifikanten mit Trainerin und Betreuerin Karola Blendner an, um sich mit Schwimmsportlern von sechzehn weiteren Bezirksvereinen auf den 400, 800 und 1500 Meter-Strecken zu messen. Unter den zehn- bis siebzehnjährigen Teilnehmern wurden die Bezirkstitel jahrgangsweise ermittelt, in der Juniorenwertung schwammen Jg. 90/91. Ohne Altersgrenze erfolgte die offene Wertung.

Sina Sürle (Jg. 91) wurde durch ihre zwei deutlichen Siege in der Juniorenwertung über 400 Lagen u. 800 Freistil, auch Doppel-Berzksmeisterin der offenen Klasse und somit erfolgreichste weibliche Schwimmerin im Bezirk Lüneburg. Ihre Siege erschwamm sich Sina mit Topzeiten (5:20,94 / 9:41,57) und jeweils mehreren Sekunden Abstand zu den Zweitplatzierten. Sie bestätigte damit den Aufwärtstrend ihres derzeitigen Leistungsvermögens auch unter Wettkampfbedingungen.

Judith Fobbe (Jg. 94), die als einzige SVN-Aktive über drei Disziplinen startete, positionierte sich in der Erfolgsbilanz knapp hinter Sürle. In der nur offen ausgeschwommenen Disziplin 1500m Freistil siegte Judith uneinholbar in 18:44,13 vor ihren älteren Konkurrentinnen. Das Jahrgangsgold über 800m Freistil in neuer Bestzeit (9:45,31) brachte ihr dazu auch den Vizetitel der offenen Berzkswertung. Vervollständigt wurde Judiths Medaillensammlung durch Jahrgang-Silber über 400m

Lagen (5:39,92), die sie trotz der vorangegangenen, kraftraubenden 1500er Strecke in Bestzeit abschloss.

Mit zwei Berzksiteln im Jahrgang 1998 schloss Jonas Reinhold erwartungsgemäß seine erste Berzksmeisterschaft auf der Langen Strecke ab. Souverän kontrollierte er das Feld der 11-jährigen und erhielt über 800m Freistil (11:42,66) und 400m Lagen (6:38,42) jeweils die Goldmedaille seiner Altersklasse, mit deutlichem Vorsprung zu den Zweitplatzierten.

Nico Schröder (Jg. 95) sicherte sich über 1.500m Freistil in starken 18:13,14 hoch verdient die Goldmedaille seiner Jahrgangswertung. Er kam durch diese Leistung als jüngster Schwimmer auf Platz fünf in die Top-Ten der offenen Wertung bei den Herren. Auch über 400m Lagen schwamm Nico eine sehr gute Zeit, wurde aber wegen einer verpatzten Wende disqualifiziert und musste somit den ersten Platz seinem Ebstorfer Konkurrenten überlassen.

Im Jahrgang 1995 erschwamm sich Kathleen Beiser in neuen persönlichen Bestzeiten zwei Vizejahrgangstitel. Schon über 800m Freistil (10:53,13) steigerte sich Kathleen um mehr als 10 Sekunden und kam somit auf den Silberplatz. Dadurch sprang sie im letzten Wettkampf der Veranstaltung hoch motiviert über

die 400m Lagen erneut ins Becken, konnte ihr Leistungspotential erneut abrufen, schlug nach sehr guten 5:56,81 Minuten als zweit-schnellste Schwimmerin ihrer Altersgruppe an und erhielt ihre zweite Silbermedaille bei diesem Berzksentscheid.

Jonas Reinhold, Kathleen Beiser, Nico



Schröder, Judith Fobbe und Sina Sürle werden sich aufgrund ihrer gezeigten Leistungen am ersten Februarwochenende mit ihren Gegnern aus ganz Niedersachsen messen. Die Landesmeisterschaften der Langen Strecken finden über zwei Tage im Osnabrücker Nettebad auf der 50m-Bahn statt.



Weitere Medaillenplätze konnten folgende SVN-Schwimmer erobern. Im Jahrgang 1992 kam Dennis Köhler auf Platz zwei über 1500m Freistil (19:48,95) und Platz drei über 400m Lagen (5:31,68). Alexander Sommer, ebenfalls Jg. 1992, erhielt Bronze auf der 1.500m Freistilstrecke (20:05,57) und schloss die 400m Lagen (5:44,70) trotz persönlicher Bestzeit auf dem ungeliebten vierten Platz ab. Maïke Höner sicherte sich, als jüngste Teilnehmerin der Nienhagener Mannschaft, die Silbermedaille der elfjährigen Mädchen über 400m Lagen. Sie beendete die Strecke in neuer persönlicher Bestzeit von 6:52,64 Minuten. Chantal Lingner (Jg. 1994) schwamm sich mit neuen Bestzeiten über 800m Freistil (11:06,39) auf den Bronzerang und über 400m Lagen (6:00,12) auf Platz vier ihrer Jahrgangswertung. Ohne Medaillen aber mit guten persönlichen Ergebnissen beendeten Mattea Blendner (800 Freistil / Platz 4), sowie Fabian Armbrüster (Platz 9), Marvin Dreier (Platz 10) und Michael Langowski (Platz 7) auf den 400m Lagen den diesjährigen Bezirksentscheid der "Langen Strecken".

# Matis




---

Spanabhebende Bearbeitung  
Industrieservice  
Mechanik Pneumatik  
Vorrichtungsbau

**Wasili Matis**  
Mobil: 01 71-271 76 12

Industriestraße 6  
29227 Celle  
Tel.: 0 51 41-278 364  
Fax: 0 51 41-278 366  
e-Mail: [matis@vr-web.de](mailto:matis@vr-web.de)



## SVN-Schwimmer gratulieren ihrem sportlichen Leiter zum 40. Geburtstag Auf dem Esel zum Training im Europabad Nienhagen

Am 13. Februar bereiteten die Schwimmer des SV Nienhagen ihrem Trainer und sportlichen Leiter Ole Bedey eine Geburtstagsüberraschung, die nur Junggesellen am 40. Geburtstag erwartet. Am Rathaus Nienhagen stand der Esel Rainer bereit, den Jubilar zum Europabad



zu tragen. Wie es die Tradition vorschreibt wurde der Schwimmtrainer rückwärts auf den Esel gesetzt und man führte Ross und Reiter entlang der Dorfstraße bis zum Hallenbad. Tapfer und ohne Reitunfall absolvierte Ole Bedey den Ritt und nahm an der Trainingsstätte die Glückwünsche der Schwimmer entgegen.



## SVN-Mannschaften erleben Höhen und Tiefen bei Bezirks-Staffel-Meisterschaften B-Jugend souveräner Bezirksmeister / E-Jugend scheitert durch Disqualifikation

Der SV Nienhagen ging am vergangenen Wochenende mit vier Mannschaften der weiblichen Jugend bei den Staffelwettkämpfen im Bezirk Lüneburg an den Start. Dabei wurde das SVN-Team Jugend B seiner Favoritenrolle gerecht und sicherte sich den Bezirksmeistertitel der Altersklasse B. Die jüngste SVN-Mannschaft (Jugend E) erwischte ein rabenschwarzes Wochenende, wurde disqualifiziert und vergab somit neben einem deutlichen Sieg, auch die sichere Qualifikation für die Landesmeisterschaft.

Über 50 Staffelmannschaften des Bezirks Lüneburg traten im Hallenbad Fallingbostal an um die Bezirkstitelträger der Jugend E bis A und der offenen Wertung zu ermitteln. Fünf Durchgänge hatte jedes Team zu absolvieren, bevor aus der Gesamtzeit die Platzierungen der Jugendmannschaften ermittelt wurden. Die besten acht Mannschaften der Jugend aus ganz Niedersachsen qualifizieren sich für die Landesmeisterschaften in zwei Wochen in Hannover. Die SVN-Schwimmerinnen der Jugend B (Jg.

1995/1994) mit Kathleen Beiser, Judith Fobbe, Lisa Gribbe, Chantal Lingner und Nadine Sternbiel holten in vier von fünf Durchgängen über die 4x100m Strecken deutliche Siege. Nur über 4x100m Brust waren die Gegnerinnen aus Meckelfeld schneller, die dann auch hinter den Nienhagener Mädchen Platz 2 der Gesamtwertung belegten. Der durch viele Bestzeiten erzielte Gewinn des Bezirksmeistertitels war somit hoch verdient und zu keiner Zeit gefährdet. Die Qualifikation für den Landesentscheid verpasste die Mannschaft mit Platz 9 im Vergleich aller Bezirke Niedersachsens ganz knapp. Im Team der Jugend C (Jg. 1997/1996) gingen Annalena Jacob, Lena-Jane Laidlaw, Svenja Liersch, Lena Stolte, Leonie Honert und Michelle Lohse für den SV Nienhagen an den Start. In die Vergabe um die Podestplätze konnte diese SVN-Mannschaft zwar nicht eingreifen, aber mit vielen persönlichen Bestleistungen unterboten die Mädchen ihre Meldezeiten und beendeten den Wettkampf mit einem guten Ergebnis auf →

Platz 4 von zehn teilnehmenden Mannschaften. In der Jugend D (Jg. 1999/1998) schwamm für den SVN mit Maika Höner, Kira-Sophie Beiser, Irmela Jenke, Lea Nowatschin, Emely Reinhold und Louisa Köhler eine besonders junge Mannschaft. Erstmals waren für die jüngeren Mädchen dieser Altersklasse dabei die 100m Staffel-Strecken in Freistil, Brust, Rücken und Lagen, sowie die 4x 50m Schmetterlingstaffel zu bewältigen. Mit Bravour meisterte sie die Aufgabe, zeigten mit den erzielten Bestzeiten ihr Leistungspotential und schlossen diese Titelkämpfe auf dem 5. Platz ihrer Wertungsgruppe ab. Die jüngsten Altersgruppen der Bezirksmeisterschaft waren die Teilnehmer in der Jugend E (Jg. 2001/2000). Hier bewiesen die SVN-Schwimmerinnen Jule Müller, Lea Exter, Tessa Fobbe, Charlotte Schul und Antonia Plachetzki Durchhaltevermögen und Kampfgeist. Durch Disqualifikationen über 4x 50m Freistil, Brust und Rücken war das Team bereits für die Vergabe der Gesamtplatzierung ausgeschlossen. Mit den er-

zielten Zeiten wäre die Mannschaft unerreichbar auf Platz 1 dieser Altersklasse gelandet. Doch die Mädchen gaben nicht auf und in den zwei letzten Durchgängen über 4x25m Schmetterling und 4x50m Lagen flogen sie förmlich über das Wasser des Wettkampfbeckens und schlugen wieder uneinholbar für die Konkurrenz am Beckenrand an. Mit diesen zwei deutlichen Siegen bewiesen die Nachwuchstalente ihre Klasse im Schwimmsport und mit fröhlicheren Gesichtern traten auch die Jüngsten die Heimreise an. Insgesamt waren die Trainerinnen Daniela Jacob und Karola Blendner mit den erzielten Zeiten ihrer Schützlinge hoch zufrieden. Kritisch bewerteten sie die Vielzahl der Disqualifikationen bei allen teilnehmenden Mannschaften dieses Bezirksamts, von denen besonders die jüngeren Jahrgänge betroffen waren. Das, so die Traineraussagen, wird sowohl in den Vereinen, als auch im Kreis- und Bezirksverband sicherlich noch diskutiert werden müssen.

**☎ 0 51 44  
56 00 688**



## Physiotherapie

### Carolyn Hein-Lienau

#### Mein Leistungsprofil:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Fango/Massage
- Heißluft
- Lymphdrainage
- Sport- u- Unfallrehabilitation
- KG auf neuphysiologischer Basis
- KG Gerät (gerätegestützte Krankengymnastik)

- Dorn- und Breußtherapie
- Rückenschule
- Schlingentisch/Extension
- medizinischer Muskelaufbau
- Elektrotherapie
- Kälteanwendung
- Haus- und Heimbefuche
- Ultraschall
- Fußreflexzonenmassage

**Parkplatz direkt  
am Haus**

**Dorfstraße 44 · 29336 Nienhagen**  
**Tel. 0 51 44 / 56 00 688 · Fax 0 51 44 / 56 00 689**



## Norddeutsche Jahrgangsmesterschaften „Lange Strecken“

### Sürie, Fobbe und Schröder schwimmen sich in die Spitzen Norddeutschlands

#### Zwei Vizetitel über 800m Freistil und Bronze über 400m Lagen

Am vergangenen Wochenende wurden in Bremerhaven die Norddeutschen Meistertitel, die Jahrgangstitel und die Masterstitel auf den "Langen Strecken" ausgeschwommen. Bei der Vergabe der Podestplätze in den Jahrgangswertungen waren Sina Sürie (Jg. 1991) und Judith Fobbe (Jg. 1994) vom SV Nienhagen erfolgreich.

Schon am ersten Wettkampftag zeigte Sina Sürie über die 400m Lagen eine beachtliche Leistung. Sie unterbot ihre Meldezeit deutlich und schwamm sich nach 5:27,46 Minuten auf dem Bronzerang ihres Jahrgangs. Angespornt von diesem Erfolg schwamm Sina am Folgetag die 800m Freistil in soliden 9:55, 04 Minuten und gewann damit Silber und den Vizetitel in der Gruppe der achtzehnjährigen Schwimmerinnen.

In persönlicher Bestzeit von 9:47,69 Minuten holte sich Judith Fobbe über 800m Freistil die

Silbermedaille ihrer Altersgruppe. Der Gewinn dieses Vizetitels freute sie umso mehr, da sie am Vortag noch mit erkältungsbedingten Atemproblemen zu kämpfen hatte, daher über 400m Lagen ihr Leistungspotential nicht voll abrufen konnte und mit 5:47,36 Minuten nur auf Platz 10 ihres Jahrgangs landete. Judiths Entscheidung deshalb auf ihren anschließenden Start über 1500m Freistil in der offenen Wertung zu verzichten, erwies sich somit im Nachhinein als richtig.

Nico Schröder (Jg. 1995), dessen Altersklasse erstmals bei den Norddeutschen Entscheidungen auf den "Langen Strecken" zugelassen war, etablierte sich ebenfalls in der Jahrgangsspitze. Seine Zeit über 1500m Freistil von 18:55, 23 Minuten, bedeutete persönliche Bestleistung und Platz 5 seiner Jahrgangswertung. Leider unterlief ihm über 400m Lagen am Vortag ein Frühstart und er wurde in dieser Disziplin disqualifiziert.

Als erfolgreichster Bezirksverein schloss der SV Nienhagen mit dem Gewinn der drei Medaillen durch Sina Sürie und Judith Fobbe die diesjährigen Norddeutschen Jahrgangsmesterschaften der Langen Strecken ab. Die kommenden Trainingswochen werden die SVN-Schwimmer auf die Landesmeisterschaften im April und die weiterführenden Qualifikationen vorbereiten. Bei den am 8. März anstehenden Kreismeisterschaften können die Schwimmsportler ihren momentanen Leistungsstand auf den 100 und 200 Meter-Strecken abrufen.



# Fahrschule Dieter Meyer

## Wir bilden aus:

Klassen A, A1, M, L,  
B, BE, FS mit 17

## Wir schulen auf:

Auto: BMW, VW, Ford  
Motorrad  
Suzuki Bandit 650 mit ABS  
KL. M Yamaha Aerox  
A1 Honda  
Mofa – Roller



*Wir freuen uns  
auf Sie.*

Zentrale Nienhagen: Butterstieg 28 · Tel. 0 51 44 / 92 753 · Mobil 0171 - 322 75 32  
Unterrichtsraum Nienhagen: Schafstallweg 8 · Celle 0 51 41 / 86 565 · Ehlershausen 0 50 85 / 67 27

# Hermann Höner

## **HONDA** POWER EQUIPMENT

# Hohnebostel

Schmiedestraße 6  
29364 Langlingen – Hohnebostel  
Tel. 05082-237  
Fax. 05082-1499

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 7.45-12Uhr und 13.00-18.00  
Sa 9.00 – 12.00

- ◆ Landtechnik ◆ Gartengeräte ◆
- ◆ Vertikutierer-Verleih ◆ Vorführgeräte ◆
- ◆ Holzspalterverleih ◆



Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch

## Landesentscheid im Deutschen Mannschaftsschwimmen

SVN-Staffel schafft Bestleistung ohne Vorbereitung



Großer Jubel herrschte bei der weiblichen B-Jugendmannschaft des SVN, als der niedersächsische Schwimmverband am Vorabend des Landesentscheids anfragte, ob die Nienhagener Mannschaft kurzfristig noch am Landesentscheid im Mannschaftsschwimmen teilnehmen wolle.

Die Mitglieder der B-Jugendmannschaft Kathleen Beiser, Lisa Gribbe, Judith Fobbe, Chantal Lingner und Nadine Sternbiel sagten dem LSN sofort zu, obwohl sie sich aktuell noch in einer Trainingspause befanden und somit gänzlich ohne Vorbereitung am nächsten Tag zum Wettkampf anreisten.

Eigentlich hatte der SVN die Qualifikation knapp verpasst, doch die Absage der SGS Han-

nover ermöglichte den Mädchen nun den Start unter den acht schnellsten Mannschaften Niedersachsens der Jahrgänge 1994/95.

Hoch motiviert von der überraschenden Teilnahme präsentierten sich die SVN-Schwimmerinnen trotz der fehlenden Trainingswoche in Bestform.

Bei den fünf Staffeldurchgängen über 4x100m Freistil, Brust, Rücken, Schmetterling und Lagen konnte Betreuerin Daniela Jacob eine persönliche Bestzeit nach der anderen notieren.

In der Gesamtauswertung aller fünf Durchgänge der weiblichen B-Jugend belegte der SVN erwartungsgemäß den 8. Platz in diesem niedersächsischen Vergleich.

Bemerkenswert waren jedoch die starken Einzelleistungen und vor allem der 6. Platz über 4x100m Schmetterling und Platz 7 im 4x100m Lagenschwimmen mit einer um 8 Sekunden verbesserten Endzeit.

"Wir konnten mithalten, manchmal vorbeischwimmen und haben einige Mannschaften überrascht! Damit haben wir unser Ziel erreicht!", so lautete das Fazit der SVN-Mädchen am Ende des zweitägigen Wettkampfes im Stadionbad Hannover.

30

Seit 1978 Ihr Fachgeschäft für Teamsport!

Schwimmen · Handball · Fußball

Sport  
Shop!

Beachtet unsere Angebote und Aktionen unter  
[www.sportshop-keller.de](http://www.sportshop-keller.de)

Schulerburger Landstr. 27 · 30165 Hannover  
Tel. 0511/352 10 30 · Fax 0511/352 10 42 · [info@sportshop-keller.de](mailto:info@sportshop-keller.de)

HELGA KELLER



Cordula Lemke - Peters  
Augenoptikermeisterin

Dorfstraße 66  
29336 Nienhagen

Tel. 05144/ 970974  
Fax. 05144/ 970897

**Öffnungszeiten**

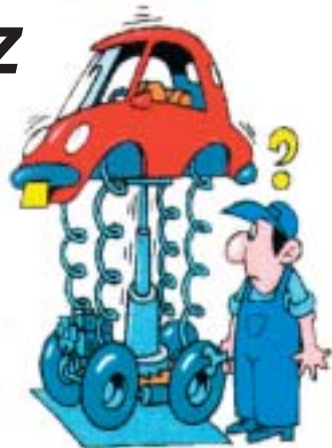
Mo. und Sa. von 09.00 - 12.30

Di . bis Fr. von 09.00 - 12.30 und von 14.30 - 18.00

# **KÜBECK-KFZ**

**Inh. Marcus Roll**  
Kfz-Meister

Gewerbering 7  
29352 Adelheidsdorf  
Tel. 051 41/8 36 87  
Fax 051 41/88 72 37



## Erfolgreiche Kreisjahrgangsmeysterschaften für SVN-Schwimmer

Mit 48 Jahrgangstiteln, 15 Medaillen im Vierkampf und 2 Pokalen für Tagesbestleistungen kehrten die 37 Aktiven des SV Nienhagen vom Kreisscheid der Schwimmer zurück. Im Stadtbad von Bergen gingen über 150 Landkreisschwimmer aus sieben Vereinen der Jahrgänge 1999 und älter ins Wasser und absolvierten die 100- und 200 Meter-Disziplinen in Freistil, Brust, Rücken und Schmetterling, sowie im 200m Lagenschwimmen.

Mit Pokalen für die absoluten Tagesbestleistungen wurden Sina Sürle (AK 95 u. älter / weibl.) und Nico Schröder (AK 95 u. jünger / männl.) ausgezeichnet. Sina erhielt diese Auszeichnung für ihre Zeit über 200 Freistil (2:15,04) und Nico für seine Leistung über 100m Freistil (1:03,62). Die zwei weiteren Pokale gingen an Schwimmer des Celler Schwimmclubs. Mit der Goldmedaille im Vierkampf (Jahrgangswertung) aus 200m Lagenschwimmen und drei weiteren Strecken wurden folgende SVN-Schwimmer geehrt: Judith Fobbe, Kathleen Beiser, Nico Schröder, Johann de Graaf und Jonas Reinhold.

Silber erhielten hier Sina Sürle, Mattea Blendner, Lisa Gribbe, Kira-Sophie Beiser, Alexander Sommer und Jovan Thurmann. Auf dem Bronzerang landeten Maïke Höner, Nils Johnsen, Michael Langowski und Christian Merten.

In den Jahrgangswertungen der Einzeldisziplinen siegten folgende SVN-Schwimmer und SVN-Schwimmerinnen:

**Jahrgang 1999:** Kira-Sophie Beiser (5 Starts / 3 Titel), Irmela Jenke (4 Starts / 1 Titel)

**Jahrgang 1998:** Jonas Reinhold (6 Starts / 6 Titel), Maïke Höner (6 Starts / 2 Titel)

**Jahrgang 1995:** Nico Schröder (8 Starts / 6 Titel), Kathleen Beiser (8 Starts / 4 Titel)

**Jahrgang 1994:** Judith Fobbe (7 Starts / 7 Titel), Lisa Gribbe (7 Starts / 2 Titel)

**Jahrgang 1993:** Johann de Graaf (7 Starts / 4 Titel)

**Jahrgang 1992:** Alexander Sommer (7 Starts / 4 Titel), Inken Fritzsck (6 Starts / 1 Titel)

**Jahrgang 1991:** Sina Sürle (7 Starts / 6 Titel)

**Jahrgang 1990 u. älter:** Nils Johnsen (5 Starts / 2 Titel)

Neben den Titelgewinnern, die dazu noch mehrfach Platz 2 und 3 belegten, kamen auch diese Nienhagener Schwimmer auf das Siegerpodest in den Einzelwertungen der Jahrgänge: Lea Nowatschin (Jg. 99), Jovan Thurmann (Jg.98), Annalena Jacob, Lena-Jane Laidlaw (beide Jg. 97), Michelle Lohse, Leonie Honert, Philipp-Constantin Kloth, Marvin Dreier, Fabian Armbrüster (alle Jg. 96), Nils Geerits (Jg. 95), Michael Langowski, Christian Klück, Maximilian Kloth (alle Jg. 1994), Mattea Blendner, Christian Merten (beide Jg. 92).

Ebenfalls für Nienhagen am Start waren Emely Reinhold, Louisa Köhler u. Jasper Doberstein (alle Jg. 99), Eline Geerits (Jg. 98). Lena Stolte und Svenja Liersch (beide Jg. 97), Jeanette Sternbiel u. Mira von Perponcher (beide Jg. 95), sowie Maximilian Ehbrecht (Jg. 94).

Die vielen persönliche Bestleistungen, vor allem der jüngsten Schwimmer, belegen die hervorragende Nachwuchsarbeit der SVN-Schwimmsparte. Die verantwortlichen Nachwuchstrainer Daniela Jacob, Karola Blendner und Carsten Böhler sehen dem Bezirksentscheid im Kinder- und Jugendmehrkampf am kommenden Wochenende daher gespannt entgegen. Im Nienhagener Europabad gehen dann Jungen und Mädchen von 8 bis 13 Jahren aus fünfzehn Bezirksvereinen an den Start.





## ● ● ● Wir sind an Ihrer Seite – heute, morgen und übermorgen

Sie brauchen Orientierung in einer sich ständig verändernden Welt? Damit Sie sich in jeder Lebenssituation sicher und gut geschützt fühlen, entwickeln wir für Sie maßgeschneiderte Versicherungslösungen. Auf unsere individuelle Betreuung und kompetente Beratung können Sie sich jederzeit verlassen. Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement. Sprechen Sie mit uns.

### **Geschäftsstelle**

#### **Anja Baars**

Kiefernweg 7  
29364 Hahnepostal  
Telefon 05082 913060  
Fax 05082 913061  
anja.baars@zuerich.de





## Trainingslager Fuerteventura / Goslar Intensive Vorbereitung der A- und B-Team-Schwimmer

### Fuerteventura:

In den Osterferien hatten die Leistungsträger der Nienhagener Schwimmsparte die Möglichkeit sich über 14 Tage intensiv auf die kommenden Aufgaben bei Landes-, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften im Becken, sowie im Freiwasser, vorzubereiten.

Die Schwimmer des A-Teams nutzten erneut die Trainingsstätte des Hotels Bahia Grande auf Fuerteventura. Zehn Schwimmer nahmen unter der Leitung von Trainer Ole Bedey und Betreuerin Daniela Jacob an dieser Maßnahme, die durch den Nienhagener Förderverein für Schwimmsport finanziell unterstützt wurde, teil. Das Trainingslager bildete die Basis für die anschließende 8-wöchige Trainingsperiode bis zu den Sommerferien. Im 50m-Becken wurden insgesamt 24 Wassereinheiten absolviert, dazu 12 Einheiten Athletik, sowie Einheiten zur Entspannung und Mentaltraining.

Schwerpunkte im täglichen Training waren Kondition und Kraftausdauer, sowie für die jüngeren Schwimmer Technik und Grundlagen-Training. In der Spitze absolvierten die Schwimmer 142 km im Wasser, der Durchschnitt lag bei 130 km pro Aktivem. Fast täglich wurden Tests geschwommen, um die persönliche Leistungsentwicklung dokumentieren zu können.

Die hohen Trainingsumfänge, allerdings mit geringeren Intensitäten, erklären sich hauptsächlich durch den Wegfall der wöchentlichen Trainingseinheit in Bergen/Hohne von ca. 150 Trainingskilometern im Jahr.

Untergebracht waren die Teilnehmer in Apartments der Hotelanlage. Dort wurde die Mittagsmahlzeit abwechselnd selbst zubereitet, während Frühstück und Abendsessen im Hotel eingenommen wurden. Auch bei den Mahlzeiten wurde auf sportlergerechte Ernährung geachtet, um die persönliche Leistungsfähigkeit zu unterstützen.

Anschauungsunterricht im Leistungsschwimmen erhielten die Nienhagener Schwimmer quasi nebenbei durch die ebenfalls vor Ort trainierenden Olympiateilnehmer Thomas Lurz (Würzburg) und Thomas Rupprath (Rostock).

Die trainingsfreien Stunden verbrachten die SVN-Trainingsathleten mit Erholung am Strand, beim Beachvolleyball, mit Spieleabenden und bei einem Ausflug zum schönsten Strand Fuerteventuras mit anschließendem Shopping. Die Trainingsmaßnahme im angenehmen Klima der Kanareninsel war im sportlichen Bereich überaus erfolgreich und alle Teilnehmer werden daraus bei den kommenden Wettkämpfen ihren Nutzen ziehen.

Teilnehmer: Sina Sürie, Dennis Köhler, Alexander Sommer, Judith Fobbe, Lisa Gribbe, Kathleen Beiser, Nico Schröder, Annalena Jacob, Maike Höner, Jonas Reinhold.

Trainer und Betreuer: Ole Bedey, Daniela Jacob  
[Aktivenbericht s. SVN-Homepage / Abteilung Schwimmen / Rubrik Trainingslager](#)

### Goslar:

Das einwöchige Trainingslager der jüngeren SVN-Schwimmer des B-Teams unter der Leitung von Carsten Büchler fand wieder in der Harzstadt Goslar statt. Das komplette Team von 12 Aktiven war in der Goslarer Jugendherberge gut →





untergebracht, gepflegt und zusätzlich von Sabine Müller und Ina Reinhold betreut.

Die Trainingseinheiten waren speziell zur Vorbereitung auf die Landesmeisterschaften im Kinder- und Jugendmehrkampfausgerichtet, sowie für die im Juni anstehenden Bezirksmeisterschaften auf der 50m-Bahn, für die sich die Jahrgänge 1999 und älter qualifizieren können.

Im Goslarer Hallenbad "Aquantic" wurde fast täglich trainiert und dabei ca. 30 Kilometer im Wasser zurückgelegt. Schwerpunkt des Trainings waren technische Übungen in allen Schwimmarten, sowie Steigerung der Ausdauerfähigkeit. Zwei Schwellentests am Anfang und Ende der Maßnahme belegten die persönliche Leistungs-

steigerung der einzelnen Schwimmer und wurden von allen Teilnehmern bravourös absolviert. Zusätzlich zum Wassertraining wurde eine Laufeinheit angeboten, sowie athletische Übungen und Lockerungseinheiten.

An den trainingsfreien Nachmittagen standen verschiedene Programme für die Gruppe zur Verfügung. Ein Besuch im Goslarer Zwinger mit Ritterspielen und Kennenlernen einer mittelalterlichen Folterkammer machte den Kindern viel Spaß. Die Besichtigung des Bergwerks und ein Kinobesuch, ein Spieleabend, sowie ein Nachmittag auf einem Abenteuerspielplatz komplettierte das Rahmenprogramm.

Das schöne Wetter tat sein Übriges auch diese Trainingsmaßnahme erfolgreich zu beenden.

Teilnehmer: Jovan Thurmann, Kira-Sophie Beiser, Irmela Jenke, Louisa Köhler, Lea Nowatschin, Emely Reinhold, Jasper Doberstein, Lea Exter, Tessa Fobbe, Charlotte Schul, Rasmus Doberstein, Jule Müller.

Trainer und Betreuer: Carsten Büchler, Sabine Müller, Ina Reinhold

[Aktivenbericht s. SVN-Homepage / Abteilung Schwimmen / Rubrik Trainingslager](#)

Meisterbetrieb

Roland Olschewski & Werner Sternbiel GbR  
Metallbau

# O&S

## Metallbau

Zäune, Geländer  
Überdachungen  
Edelstahlarbeiten  
Stahlbau, Stahltreppen  
Reparatur von Motorgeräten

**Tel:** 05141 70 92 667  
**Fax:** 05141 70 92 668

**Mobil Olschewski:** 0178 6861704  
**Mobil Sternbiel:** 0178 6861705

## Landes- und Landesjahrgangsmesterschaften: Nienhagener Schwimmer holen 12 Medaillen Je 2 x Gold für Nico Schröder und Jonas Reinhold Sina Sürle und Judith Fobbe mit jeweils drei Medaillen erfolgreich

Am vergangenen Wochenende schwammen die niedersächsischen Spitzenschwimmer ihre Landestitelträger über alle 50, 100 und 200m-Strecken, sowie über 400m Freistil aus. In den Jahrgangswertungen ganz vorne dabei waren Nico Schröder und Jonas Reinhold mit je zwei Gold- und einer Bronzemedaille, Sina Sürle mit drei Silbermedaillen und Judith Fobbe mit einer Silbermedaille und zwei Bronzeplatzierungen. "Das Nienhagener Team hat sich sehr erfolgreich bei diesen Landesentscheiden präsentiert. Viele persönliche Bestzeiten mit enormen Steigerungen machten dieses tolle Ergebnis der Nienhagener Schwimmer möglich!", so das Fazit vom sportlichen Leiter und Trainer der SVN-Schwimmabteilung Ole Bedey.

Dreizehn Aktive hatten sich für die Teilnahme an den Landes- und Landesjahrgangsmesterschaften qualifiziert. Die älteren Jahrgänge, vom SVN Sina Sürle, Dennis Köhler, Alexander Sommer, Judith Fobbe und Kathleen Beiser, gingen im Stadionbad Hannover an den Start. Die jüngeren Schwimmer stritten im nahe gelegenen Becken des Sportleistungszentrums Hannover um Plätze und Medaillen; den SVN vertraten dort Nico Schröder, Annalena Jacob, Lena-Jane Laidlaw, Maika Höner, Jonas Reinhold, Jovan Thurmann, Kira-Sophie Beiser und Irmela Jenke.

Ganz oben auf dem Siegertreppchen im niedersächsischen Vergleich standen die SVN-Schwimmer Nico Schröder (Jg.95) und Jonas Reinhold (Jg.98).

Jonas Reinhold sicherte sich die Landesjahrgangsmesterschaft in heiß umkämpften Rennen mit neuen persönlichen Bestzeiten über 200m Freistil in 2:35,78 und über 400m Freistil in 5:31,10 Minuten. Eine weitere starke Bestleistung über 200m Lagen in 2:57,54 Minuten bescherte ihm dazu den Bronzerang. Über

100m Freistil und 200m Rücken landete Jonas auf dem ungeliebten aber guten 4. Platz und die 100m Rücken beendete er mit Platz 5 seiner Jahrgangswertung.

Nico Schröder, der sich aus der Trainingsvorbereitung in Top-Form präsentierte, holte sowohl den Titel seiner Altersklasse über 400m Freistil in 4:40,16 Minuten nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen. Dazu gelang Nico erstmals der Titelgewinn über 200m Schmetterling in starker Bestzeit von 2:40,45 Minuten, wobei er dieses Rennen ganz kurz nach dem 400m Freistildurchgang bewältigen musste. Der Bronzerang über 200m Rücken (2:34,14) komplettierte Nicos Medaillenerfolge. Sehr gute Zeiten schwamm er auch über 100m und 200m Freistil (Platz 6 und Platz 5), sowie über 100m Rücken (Platz 6).

Sina Sürle, die in der Juniorinnenwertung der Jahrgänge 1990/91 startete, holte sich mit sehr guten Leistungen drei Landesvizetitel über 100m und 200m Schmetterling und über 400m Freistil (4:43,95). Die Superzeit von 2:29,93 bedeutete Rang 3 in der offenen Wertung und die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften der Juniorinnen in Berlin. Mit der starken neuen Bestzeit von 1:08,21 über 100m Schmetterling stand Sina als Fünftschnellste im Finale der schnellsten Starterinnen aus den Vorläufen. Hier schloss sie auf Platz 8 ab. Zwei 4. Plätze über (50m Freistil / 200m Lagen) und ein 7. Platz über 50m Schmetterling rundeten Sinas sehr gute Leistung ab.

Judith Fobbe erschwamm sich im Jahrgang 1994 erstmals über 200m Schmetterling eine Landesmedaille. In stark verbesserten 2:43,56 Minuten beendete sie das Rennen und gewann damit die Silbermedaille. Nach neuer Bestzeiten von 2:17,57 Minuten über 200m Freistil und 4:44,02 Minuten über 400m Freistil stieg Judith auf Platz 3 noch zwei mal auf den Siegerpodest.



Das Rennen über 400m Freistil in direktem Wettstreit mit Vereinskameradin Sina Sürrie war aus Nienhagener Sicht besonders spannend, da Sina erst auf den letzten 3 Metern mit Judith gleichzog und beim Anschlag mit nur 9 Hundertstel Sekunden vorne lag. Mit ihren Zeiten kamen beide SVN-Schwimmerinnen in die Top-Ten der offenen Landes-Wertung aller 400m Freistil-Starterinnen. Ein 6. Rang über 100m Schmetterling und Platz 9 über 200m Lagen konnte Judith für sich noch am zweiten Wettkampftag verbuchen.

Alexander Sommer (Jg.92) konnte ebenfalls den Schwung aus den letzten Trainingswochen mit in den Wettkampf nehmen, steigerte seine persönliche Bestzeit über 200m Schmetterling auf 2:37,42 Minuten deutlich und positionierte sich auf Platz 6 im Starterfeld der Siebzehnjährigen gut.

Kathleen Beiser (Jg. 95) zeigte in Hannover über 200m Schmetterling, 200 m und 100m Freistil beachtliche Leistungssteigerungen auf der 50m-Bahn. Der verdiente Lohn dafür war Platz 8 auf der Schmetterlingstrecke (2:52,83) und Mittelfeldplatzierungen in den Freistilstrecken.

Dennis Köhler (Jg.92), der erst seit fünf Wochen wieder regelmäßig trainiert, zeigte unter dieser Prämisse gute Leistungen und kam auf allen Bruststrecken auf vordere Plätze (50m Platz 4 / 100m Platz 5 / 200m Platz 6).

Maike Höner (Jg. 98) ging über 100m Schmetterling und Rücken, sowie über 200m Freistil und Lagen an den Start. Mit starken Verbesserungen auf der 50m-Bahn beendete sie für sich diese Landesmeisterschaften erfolgreich und freute sich über Plätze im Mittelfeld.

Annalena Jacob (Jg.97) startete über 200m Lagen, 400m Freistil, 100m Rücken und 100m Freistil. Ihre besten Platzierungen erzielte sie auf den beiden 100m-Strecken mit Platz 11 der starken Konkurrenz ihres Jahrgangs. Über 200m Lagen und 400m Freistil blieb sie leicht unter ihren Möglichkeiten.

Gute persönliche Leistungen zeigten ebenfalls die jüngsten SVN-Qualifikantinnen Kira-Sophie Beiser und Irmela Jenke (beide Jg. 99). Kira-Sophie beendete die 200m Lagen in 3:34,08 Minuten und Irmela schlug über 100m Freistil in 1:28,44 Minuten an.

Lena-Jane Laidlaw (Jg. 97) und Jovan Thurmann (Jg 98) konnten ihre Leistungen aus den Qualifikationswettbewerben leider nicht wiederholen. Lena-Jane kam über 100m Brust nicht über 1:37,57 Minuten hinaus und bei Jovan verhinderten zwei Disqualifikationen sein Leistungsvermögen über 100 und 200m Brust zu zeigen. Trotzdem sich die Nienhagener Leistungsschwimmer, wegen der anstehenden Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften, noch im Trainingsaufbau befinden, erzielten sie bei diesen Landesmeisterschaften bereits Ergebnisse mit großen Leistungssteigerungen.

Trainer Bedey war somit mit dem Abschneiden seiner Aktiven überaus zufrieden und sieht den kommenden Aufgaben erwartungsvoll entgegen. Für einen Start in Bremen beim Wettkampf der Schwimmer aus den acht norddeutschen Bundesländern haben sich Maike Höner, Annalena Jacob, Nico Schröder, Judith Fobbe, Dennis Köhler und Sina Sürrie qualifiziert.

## Sina Sürrie und Dennis Köhler holen norddeutsches Edelmetall nach Nienhagen

Aus allen 8 Bundesländern Norddeutschlands traten fast 1000 Schwimmsportler im Bremer Universitätsbad an, um ihre Titelträger auf den Kurz- und Mittelstrecken, im Jugendmehrkampf, sowie in den Staffeldisziplinen zu ermitteln. Dabei waren auch Schwimmer der nationalen Spitze wie Steffen Deibler und Christin Zenner. Vom SV Nienhagen hatten 6 Aktive die Qualifikation für diese dreitägige Meisterschaften erreicht. Sina Sürrie, Dennis Köhler, Judith Fobbe und Nico Schröder gingen in den Einzelwertungen an den Start. Im Jugendmehrkampf hatten Annalena Jacob und Maïke Höner mit acht Disziplinen das umfangreichste Wettkampfprogramm.

Maïke Höner (Jg. 1998) zählte zu den jüngsten Schwimmern, die bei dieser Meisterschaft zugelassen waren. Sie erzielte, obwohl auf einer 50m-Bahn geschwommen wurde, Bestleistungen in allen Mehrkampfdisziplinen, bis auf einen verpatzten Gleittest, der ihr Punktekonto bei 1644 festsetzte. Hervorzuheben ist Maïkes Zeit von 5:56,11 Min. über 400m Freistil.

Annalena Jacob (Jg. 1997) ging ebenfalls erstmals in einem norddeutschen Vergleich an den Start. Sie behauptete sich vor allem in den athletischen Grundübungen zu Gleit- und Sprungfähigkeit und Beinarbeit. Die 50m Kraulbeine in 0:45,95 und den 15m-Dellekick-Test in 0:10,05 Min. sind dabei besonders erwähnenswert. In den konventionellen Schwimmdisziplinen blieb sie, außer über die 100m Freistil, etwas unter ihren Möglichkeiten und beendete den Wettkampf mit 2071 Punkten. Erfolgreichste Starterin des SV Nienhagen war Sina Sürrie im Jahrgang 1991. Den Norddeutschen Titel und die Goldmedaille über 200m Schmetterling holte sich Sina in 2:32,45 Min. und über 400m Freistil (4:47,41) und 100m Schmetterling (1:08,57) schwamm sie auf Bronze ihrer Altersklasse. Zwei weitere Top-Ten-Plät-

ze im Jahrgang erreichte Sina über die 50m Freistil und Schmetterling. Für Sina werden die Deutschen Meisterschaften in 6 Wochen in Berlin der Jahreshöhepunkt sein, auf den sie sich nun konzentriert vorbereiten wird.

Ebenfalls in die Medaillenränge konnte sich Dennis Köhler im Jahrgang 1992 schwimmen. Über 50m Brust gelang ihm eine Zeit von 0:32,51 Min. für die er die Bronzemedaille erhielt. Diese Leistung und seine Zeit über 100m Brust (1:13,90) bedeuten eine Steigerung zu den kürzlich erzielten Leistungen im Landesentscheid, obwohl Dennis sich noch immer im krankheitsbedingten Trainingsrückstand befindet.

Nico Schröder (Jg. 1995) startete im jüngsten Teilnehmerfeld auf den Einzelstrecken über 400m und 200m Freistil, sowie 200m Schmetterling. Auf zwei Strecken schwamm er sich in die Top-Ten seines Jahrgangs. Während 4:42,92 Min. Platz 10 auf der Freistilstrecke bedeuteten, konnte er auf der Schmetterlingsstrecke in neuer persönlicher Bestzeit nach 2:38,85 Min. Platz 9 für sich verbuchen. Mit 2:16,81 Min. über 200 Freistil konnte er nicht erneut an seine Bestleistung herankommen.

Judith Fobbe (Jg. 1994) gelang es im Bremer Bad nicht ihre Bestzeiten zu unterbieten. Über 400m Freistil landete sie nach 4:46,78 Min. nur auf Rang 12 und mit den erzielten 2:19,77 Min. über 200m Freistil war sie selber völlig unzufrieden. Für Judith und Nico ist die Trainingsplanung allerdings bereits auf die langen Strecken bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in 14 Tagen in Hamburg und auf ihren Start bei den Deutschen Freiwassermeisterschaften im Bodensee Mitte Juni ausgerichtet.





## Tolle Leistungen der SVN-Nachwuchsschwimmer bei Kreisvergleich

Am 17. Mai fanden der dritte Kreis-Kinder-mehrkampf für 8 bis 12-Jährige und ein Einladungsschwimmen für die jüngsten Schwimmsportler im Kreis Celle statt. Der Mehrkampf erstreckte sich über 12 Disziplinen, die sowohl aus konventionellen Schwimmstrecken, als auch technischen Übungen wie Beinarbeit und Gleit- und Sprungfähigkeiten. Aus der Addition der Punktzahlen in den Einzeldisziplinen errechnete sich am Ende die Platzierung jedes Aktiven im Mehrkampf. Das Einladungsschwimmen beinhaltete Starts über 25m Freistil und Brust.

Für den SV Nienhagen gingen 13 Mehrkämpfer und 18 Aktive beim Einladungswettkampf im Wietze Hallenbad an den Start.

Für das Gros der Nienhagener Mehrkampfschwimmer war es der erste Wettkampf auf Kreisebene. Den Sieg für den SV Nienhagen konnten Jasper Doberstein (Jg. 1999) und Tjark-Pascal Bohlen (Jg. 2001) erschwimmen. Auf Platz 2 landeten Eline Geerits (Jg. 1998), Antonia Plachetzki (Jg. 2001) und Björn Specht (Jg. 2001). Einen Bronzerang belegte Marvin Nater (Jg. 2001).

Mit vielen persönliche Bestzeiten und guten Endplatzierungen beendeten folgende SVN-Schwimmer ihren Mehrkampfeinsatz: Jg. 2001/ Alicia Twelkemeyer, Sarah Wanke, Jg. 2000/



Sarah Schulze, Samantha Karpenstein, Marten Liersch, Yannic Hartmann, Maximilian Bauer.

Auch den Einladungswettkampf beendeten die SVN-Nachwuchstalente überaus erfolgreich. Auf dem Siegertreppchen standen im Jg. 2003: Benita Grohmann, Janina Schmid, Maike Specht, Lisa Vieregge, Sura Damion und Jan Hominski., sowie im Jg. 2002: Eva-Lotta Ibsen, Reik Maretzki und Yannik Stolte. Außerdem zeigten folgende Nienhagner Schwimmer ihr Können: Carmen Auhuber, Robin Hartmann, Henry Kamfenkel, Melina-Celine Pohl, Eric Pollmann, Stina Poppendorf, Emma Schöneck, Hannes Schröder, Jannes Schul.

Die Ergebnisse zeigen, dass sich die Verantwortlichen der SVN-Schwimmabteilung um ihren Nachwuchs nicht zu sorgen brauchen.



Lindau / Bodensee

## Judith Fobbe wird Vierte bei Deutscher Meisterschaft im Freiwasser

Drei Top-Ten-Platzierungen für SV Nienhagen / Judith Fobbe schwimmt sich in deutsche Jahrgangsspitze / Erfolgreiche Premiere für Nico Schröder und Kathleen Beiser

Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen verliefen für die drei Teilnehmer vom SV Nienhagen überaus erfolgreich. Bei ihren sechs Einsätzen holten Judith Fobbe, Nico Schröder und Kathleen Beiser drei Top-Ten-Platzierungen, obwohl die äußeren Bedingungen an den Wettkampftage nicht unterschiedlicher hätten sein können. Hauptrennen der SVN-Schwimmer war ganz klar die Entscheidung über 5 Kilometer am zweiten Wettkampftag, aber auch in den ersten Rennen über 2,5 Kilometer wollte man vorne mitmischen.

In der Nacht zu Freitag ging am Bodensee ein schweres Gewitter mit starken Regengüssen nieder.

Kathleen Beiser, deren Startposition im langsameren Lauf über die 5 Kilometerstrecke der Damen lag, wollte sich in ihrem Feld weit nach vorne schwimmen. Doch bereits nach knapp 3 Minuten mussten die Verantwortlichen des DSV dieses Rennen wegen eines erneuten Gewitters abbrechen. Alle Schwimmerinnen wurden in Booten sicher an Land gebracht.

Als von der Wetterwarte nach geraumer Zeit grünes Licht gegeben wurde, entschied man alle Läufe der Damen-Konkurrenz über 5 Kilometer zusammen zu legen.

Judith Fobbe und Kathleen Beiser starteten somit gemeinsam mit 122 weiteren Schwimmerinnen. Beim Startschuss begann dann auch der Bodensee zu brodeln, als 248 Beine und Arme von Weltmeisterinnen, Profischwimmerinnen und Debütantinnen das Wasser aufwühlten. Jede kämpfte nach dem Massenstart um eine gute Ausgangsposition. Vermutlich ging im Bodensee das bisher größte Starterfeld bei einem Deutschen Freiwasserentscheid ins Wasser.

Judith gelang es sich in einer Verfolgergruppe auf die Top- Favoritinnen zu positionieren. Ab der 3. Runde setzte sie sich an die Spitze ihrer Gruppe, musste alleine das Tempo machen, dicht verfolgt von zwei Jahrgangskonkurrentinnen. Judith schwamm wie ein Uhrwerk mit nahezu gleichbleibend schnellen Rundenzeiten. In einer SpitzENZEIT von 1:06:04,52 durchschwamm sie den Zielkanal auf Platz 4 ihrer Altersgruppe, ohne dass ihre Verfolgerinnen sie überholen konnten. Damit hatte Judith sowohl ihre Zeit als auch ihre Platzierung aus dem Vorjahr deutlich verbessert und ihr Ziel, sich in die nationale Jahrgangsspitze zu schieben, erreicht. Kathleen zeigte ebenfalls eine hervorragende Leistung über die 5 Kilometer. Sie steigerte sich von Runde zu Runde und konnte auf dem letzten Kilometer sogar noch eine größere Gruppe überholen. Mit ihrer sehr guten Zeit von 1:12:20,08 belegte sie Platz 12 ihres Jahrgangs. Damit hatte sie ihre eigenen Erwartungen übertroffen und ihre Meldezeit weit unterboten. Nico Schröder nahm sein Rennen ehrgeizig in Angriff und wollte seine Chancen auf einen Podestplatz wahren. Nach 3,5 Runden, also ca.



600m vor dem Ziel, musste Nico jedoch seiner Erkältung Tribut zollen und wegen starker Atemnot das Rennen abbrechen.

Die Rennen über 2,5 Kilometer am Vortag wurden dagegen bei Sonnenschein und 30° Luft- und knapp 19 ° Wassertemperatur gestartet.

Nico Schröder ging als erster an die Startlinie. Er zeigte bei seiner Premiere im Freiwasser eine gute Leistung und kam nach 32:32,99 Minuten als Sechster ins Ziel.

Im Lauf der weiblichen Teilnehmer behaupteten sich Judith Fobbe und Kathleen Beiser im dicht gedrängten Feld. Im Rennverlauf wurde um jeden Zentimeter gekämpft und die Spitzengruppen kamen Schlag auf Schlag ins Ziel.

Judith Fobbe belegte im Jahrgang 1994 den sehr guten 7. Platz in 32:21,43 Minuten, wobei sie

lediglich 7,5 Sekunden von der Drittplatzierten trennten.

Kathleen Beiser meisterte ihr Freiwasserdebüt beeindruckend in 35:40,46 Minuten und belegte Platz 16 im Jahrgang 1995.

Hochzufrieden mit den Leistungen seine Schützlinge wies Trainer Ole Bedey noch einmal auf den besonderen Reiz und Nervenkitzel des Freiwasserschwimmens hin: "Taktik, Schnelligkeit und Ausdauer der Sportler messen sich mit den Naturbedingungen, wie Temperaturen, Strömungen und Streckenverlauf. In diesem Jahr zeigte sich durch alle Altersgruppen das bisher höchste Niveau dieses Schwimmsports, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut."



**HEIN**

**PARKETT + LAMINATE**  
Beratung • Verkauf • Verlegung

Blumlage 75, 29221 Celle · (0 51 41) 27 95 55 · Fax (0 51 41) 27 95 57

## Bericht des sportlicher Leiters der Schwimmabteilung SV Nienhagen von 1928 e. V.

Die Saison der Holzmedaillen und High-Tech-Anzüge!

Grundlage für die zurückliegenden Meisterschaften war das Trainingslager in Fuerteventura im April, sowie die Trainingserhöhung ab Anfang Mai im Freibad Westercelle.

Einstieg in die voll gepackte Saison, waren die Landesmehrkampfmeisterschaften der Jüngeren in Osnabrück und eine Woche später die Landesmeisterschaften für die Älteren. Bei den Landeswettkämpfen wurden etliche Medaillen, Vize und Jahrgangstitel mit vielen Bestleistungen erkämpft.

Hervorzuheben sind hierbei, Jonas Rheinhold (Gewinner des Landesmehrkampf), Sina Sürle mit Platz 3 in der offenen Wertung über 200 Schmett und erreichter Quali zu den Deutschen Meisterschaften, sowie weiterer Vizetitel.

Nico Schröder der 2 Titel erkämpfen konnte und Judith Fobbe mit ebenfalls mehreren Medaillenplatzierungen.

Nachfolgend standen die Norddeutschen Meisterschaften in Bremen auf dem Programm.

Gute Leistungen im Jugendmehrkampf, insbesondere durch Maïke Höner, sowie wieder viele Medaillenplatzierungen unserer Athleten in den Jahrgangswertungen, waren eine erfolgreiche Ausbeute.

10 Tage später stand dann der erste "Kracher" auf dem Programm: Die Deutschen Jahrgangsmehrkampftitel in Hamburg mit Judith Fobbe, Kathleen Beiser und Nico Schröder (beide letztgenannte, absolvierten ihren 1 Start bei Deutschen Meister-

schaften).

Eine Topleistung erreichte Judith über 1.500 Freistil in sehr guten 18:15 und leider einem undankbaren 4. Platz. Nico und Kathleen erreichten mit guten persönlichen Bestzeiten Platzierungen im Mittelfeld.

Zwischen den Deutschen lagen noch die Bezirksmeisterschaften in Wingst. Bei herbstlichem Wetter wurden diese Meisterschaften zu einem "wahren Schützenfest" für unsere Sportler.

Allerdings muß die Terminierung dieses WK's kritisch gesehen werden, da diese Meisterschaften nach den Landes und zwischen den Deutschen lagen !!!

Sinnvoll wäre sicherlich hierbei, ein chronologischer Aufbau von Kreis zu Bezirk zu Landes - Norddeutsche und abschließend Deutschen Meisterschaften !

Nichts desto Trotz wurde unser Verein - erfolgreichster im Bezirk Lüneburg.

Nachfolgend ging es dann zu den Deutschen Freiwassermeisterschaften an den Bodensee.

Alle Teilnehmer erkämpften mit Bravour gute Leistungen.

Nach dem Motto: "Und täglich grüßt das Murmeltier" erkämpfte Judith in neuer Rekordzeit über 5.000 Meter in 01:06.23 den... 4.Platz !

Nur 3 Tage später ging es dann mit Sina vom 24. Juni - 28. Juni zu den Deutschen Meisterschaften nach Berlin, die gleichzeitig Qualifikation für die Weltmeisterschaften Ende Juli in Rom sind.

Sina erkämpfte sich mit neuer Bestzeit über 200 Schmett in 2:26,77 einen guten →

8. Platz und nur 40 Minuten später über 1.500 Freistil in 18:45 einen 5. Platz.

Dadurch das nur noch 2 offene Finals ausgetragen werden, konnte Sina nicht im Finale der schnellsten 8 des Jahrganges 1991 antreten.

Ohnehin muss festgestellt werden, dass die mediale Präsenz (insbesondere der Fernsehsender) immer mehr in den Vordergrund gestellt wird und dadurch der eigentliche Mittelpunkt des Geschehen: der Schwimmsport in den Hintergrund rückt. So wurden in Berlin spontan Finalzeiten um mehrere Stunden verschoben, weil das ZDF und ARD auf ihre Übertragungszeiten bzw. kurzfristige Änderungen bestanden haben. Last but not least: Aufgrund der gescheiterten FINA Regelung vom März 2009 in Dubai, hat jetzt leider auch die Materialschlacht im Schwimmsport Einzug gehalten. Sicherlich schwimmt der neue High Tech. Anzug Namens "Jaked" oder "Blue Seventy" nicht allein, jedoch sind sie sicherlich der Grund für die vielen Fabelzeiten, Deutschen- und Weltrekorde bei der DM in Berlin 2009.

Hierbei möchte ich mich gern den Worten von Paul Biedermann anschließen, der sagte: Die neuen Neoprenanzüge gehören in den Tauchsport und nicht ins Schwimmbecken!

Die neuen Anzüge bringen einen zeitlichen

Vorteil von insgesamt 0.5 - 0.8 Sekunden pro 50 Meter !!! (Sina schwamm ihre Bestzeit von 2.26 im alten Anzug - ihre Konkurrenz hingegen trugen in der Mehrheit High Tech). Subtrahiert man nun den Mittelwert von  $0.65 * 4 = 2.6$  Sekunden von ihrer Zeit ab - entsteht eine "neue" Zeit von 2:23 !) sicherlich im Schwimmsport eine Welt.

Nicht nur die Neofasern (mehr Auftrieb - dadurch weniger Wasserwiderstand) im Anzug, auch die starke Kompression der Gefäße, führen dazu, dass der Sportler länger "laktatfrei" schwimmen kann, d.h. er kann länger sein Tempo halten ohne zu ermüden. Man darf also gespannt auf die weitere Entwicklung schauen !!!

Nach dem erfolgreichen Triple, sind nun die nächsten Highlights die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften, Deutsche Poolgames der Langstreckenschwimmer.

Grundlage wird hierfür das Herbsttrainingslager in Canet/Frankreich oder Palma de Mallorca/Spanien sein.

Weiterhin bleibt zu hoffen, dass die Traglufthalle in Bergen/Hohne wieder aufgebaut wird und uns als wichtige Trainingsstätte wieder geöffnet wird.

Erste positive Entwicklungen sind bereits eingetreten.

In diesem Sinne,

*Alles Gute, Ole.*



## Die Nr. 1 im Wasser Kursysteme

### Babyschwimmen

Zielgruppe: Kinder bis 12 Monate  
Inhalte: Visuelle Stimulation  
Spiel und Spaß im Wasser  
(10 Einheiten)

### Wassergewöhnung

Zielgruppe: variabel (Kinder)  
Inhalte: Gewöhnung an das Medium Wasser  
(10 Einheiten)

### Seepferdchenkurse

Ausbildung zum Seepferdchen  
(10 Einheiten)

### Übungsleiterin dieser Kurse:

Karola Blendner  
Kontakt: 05144 / 4014  
E - Mail: familieblendner@yahoo.de

### Aqua Power

Allgemeine Wassergymnastik zur Musik

### Übungsleiterin dieses Kurses:

Coria Ermisch  
Kontakt: 0179 / 2618630

# Der starke Partner im Schwimmsport.

# Förderverein Schwimmsport e.V.



## SV NIENHAGEN

### Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im **Förderverein Schwimmsport e. V.** des **SV-Nienhagen** für einen Jahresbeitrag von mindestens 65,00 Euro.  
Die Satzung des Fördervereins (im Europabad Nienhagen einsehbar) ist mir bekannt.

Name, Vorname	.....
Straße	.....
PLZ, Wohnort	.....
Unterschrift	.....
Tel.-Nr.	..... Fax-Nr. ....
eMail	.....

Ich erkläre mich damit einverstanden, daß der Jahresbetrag von 65 Euro

von meinem **Konto Nr.** ..... **bei der**.....  
**BLZ** ..... **eingezogen wird.**

Der Einzug erfolgt jährlich zum 1. März.

Die Einzugsermächtigung gilt solange, bis sie schriftlich widerrufen wird.

**Ort, Datum** ..... **Unterschrift** .....



## Lasst alles raus...

... was euch an Ideen so einfällt: Ein Bericht zu interessanten Themen, eine Buch- oder CD-Kritik, ein Aufsatz über den letzten Urlaub an der Nordsee... schreibt, faxt oder mailt... es könnte sein, dass es in der nächsten Ausgabe der Pool-Position veröffentlicht wird.

## Kontakt

Pool Position  
 Förderverein Schwimmsport e.V.  
 Tel.: (05144) 56443  
 E-Mail: kontakt@fsv-nienhagen.de  
 Sparkasse Celle, BLZ 25750001, Konto 164459620  
 Volksbank Celler Land eG, BLZ 25791635, Konto 1520190200  
 VR 100706 AG Lüneburg  
 Steuer-Nr. 17/204/06763

## Liebe Mitglieder!

Unsere Vereinszeitschrift „Pool Position“ kann nur mit Hilfe vieler Inserenten herausgegeben werden. Wir möchten Sie daher sehr herzlich bitten, bei Ihren Einkäufen auch die Firmen und Geschäfte zu unterstützen, die unsere Vereins- und Jugendarbeit fördern. Wir könnten uns sogar vorstellen, dass es die Firmeninhaber freut, wenn Sie bei Ihrem Einkauf darauf hinweisen, dass Sie wegen des Inserats in der Fördervereins-Zeitung als Kunde gekommen sind. Sie wissen doch: Eine Hand wäscht die andere.  
 Vielen Dank.

## Impressum

Herausgeber: Förderverein Schwimmsport e.V.  
 Gestaltung: Matthias Fritzsch  
 Erscheinung: vierteljährlich  
 Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten  
 Druck: Moor Verlag



Gesundheit und Harmonie

# oliven apotheke

Herzogin-Agnes-Platz 7 · Nienhagen

Tel. 0 51 44 / 49 53 53 · Fax 0 51 44 / 49 53 54

Durchgehend geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr,  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

*Schönheit und Funktion  
durch  
Kieferorthopädie*

**Dr. Susanne Biermann**  
**Dr. W. Arjomand-Kermany**  
Fachzahnärztinnen für Kieferorthopädie

Mühlenstraße 25 · 29221 Celle  
Telefon (051 41) 24640 · Fax 7752